

Abb. 915. Chemische Fabrik P. Beiersdorf & Co.

der Apparate und Arbeitsmaschinen ist neben den umfangreichen Dampfkesselanlagen eine Dampfmaschine von 1000 P.S. vorhanden. Der Jahresumsatz hat 25 bis 27 Millionen Mark betragen. Die Arbeiterzahl beträgt ungefähr 300.

Die Chemische Produktenfabrik A.-G. betreibt auf ihrem am Billwärd Neuendeich gelegenen Grundstück von 8100 qm Grundfläche die Herstellung von Schwefelsäure, die aus Schwefelkieseln spanischer Herkunft durch Abbröstung nach dem Zweikammerverfahren gewonnen wird. Die 1852 gegründete Fabrik beschäftigt zurzeit 40 Arbeiter und arbeitet mit einem Aktienkapital von 425 000 Mark.

Die Firma Chemische Werke Reiherstieg G. m. b. H. wurde 1901 gegründet. Sie besitzt am Reiherstiegkanal eine Grundfläche von 14 505 qm; die Baulichkeiten hat Zivilingenieur H. Hagn entworfen. Aus brasilianischem Monazitand, der Thorognd enthält, und aus Thorianit- und Thoritmineral wird das zum Durchtränken von Gasglühlichtstrümpfen gebrauchte

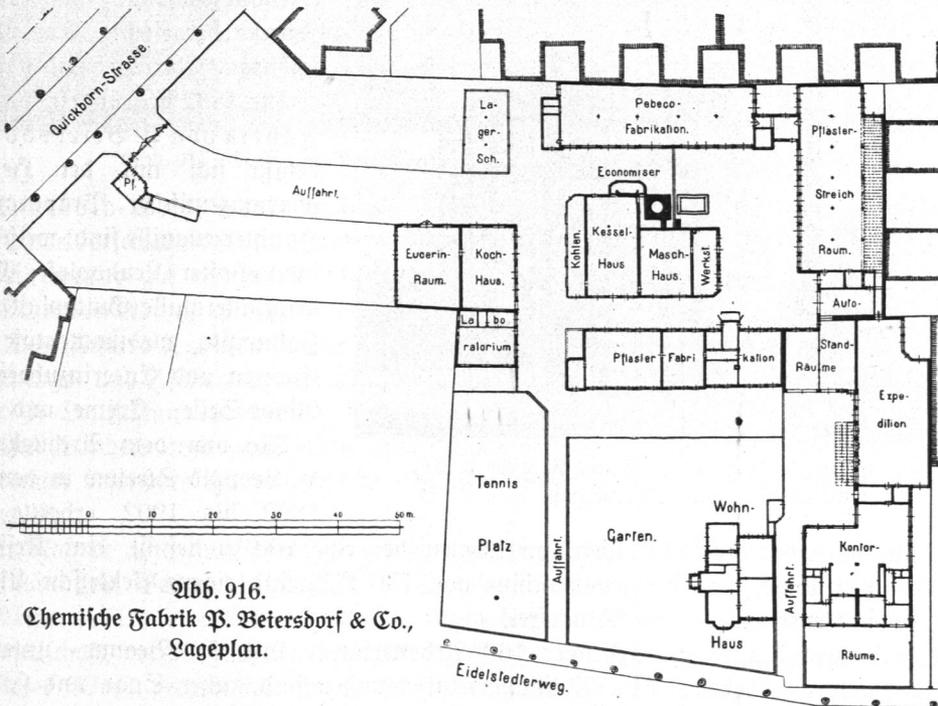


Abb. 916.
Chemische Fabrik P. Beiersdorf & Co.,
Lageplan.